

Protokoll der Sitzung am Montag, 20.11.2023

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 20.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses
Protokollantin: Daniel Oelbracht

Anwesende: Delegierte: Henrik Giebels, Georg Poppel, Melin Atakay, Laura Marienfeld, Ediz Can Kaya, Timon Tiedtke, Max Müller, Alexandra Kunert, Lias Haldimann, Leonie Kindler, Emilia Zambon
sowie: Peter Burek (Jugendreferent), Daniel Oelbracht (Jupa-Koordinator)
Gäste: Marek Kasper (Kreisjugendrat), Sarah Wendel (Kipa), Stephanie Dellit, Jan Bonk, Martin Haesen (SPD) sowie Gruitener Jugendliche (Nick Scheer, Leon Brennecke, Philipp Herzog, Leo Buntbroich, Felix Titz)

1) Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Henrik Giebels begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung. In der Tagesordnung wurde als neuer TOP 4 „Wahl zum Kreisjugendrat“ eingeschoben. Die übrigen Punkte verschoben sich nach hinten.

2) Protokoll der Sitzungen am 4. September und 23. Oktober

Die Protokolle wurden mit der Einladung versandt und sind online nachzulesen.

3) Bericht vom Volkstrauertag 2023

Emilia berichtete von der Veranstaltung in Gruitener, bei der sie uns Melin einen musikalischen Beitrag leisteten und Henrik eine kurze Ansprache hielt. Die Teilnahme des Jupas wurde von vielen Seiten begrüßt.

4) Anliegen der Gruitener Mountainbiker

Die Jugendlichen beschrieben den derzeit schlechten Zustand der Strecke am Spielplatz im Hasenhaus. Diese kann nicht mehr genutzt werden, das Verletzungsrisiko ist hoch, andere Strecken in Haan gibt es nicht. Die Jugendlichen fahren deshalb wohl nach Solingen, Velbert und Ratingen, wo es gute Strecken gibt. Gerne würden sie ihre Heimstrecke selbst ertüchtigen, haben auch schon mit dem Betriebshof gesprochen. Zunächst würde es ausreichen, das Gelände von Gras zu befreien.

Jugendreferent Peter Burek musste die Erwartungen etwas dämpfen, da die Stadt als Eigentümerin des Geländes die Strecke auf Vordermann bringen und auch abnehmen muss. Er bat darum, ihm Fotos der Strecke zu schicken, um alles dokumentieren und

die Lage besser einschätzen zu können. Jugendamtsleiterin Stephanie Dellit bestätigte Bureks Ausführungen, die Sicherheit spiele die größte Rolle, das Haftungsrisiko könne die Stadt nur übernehmen, wenn alles offiziell abläuft, also keine „Selbstbauten“ und Eigeninitiative der Jugendlichen. Diese sollen aber unbedingt in den Prozess eingebunden werden, an Terminen teilnehmen und ihre Ideen vorstellen. Dellit schlug vor, die Anlage auch in die Haaner Spielflächenleitplanung aufzunehmen.

Martin Haesen (SPD) empfahl als Ratgeber den bekannter Experten Titus Tittmann aus Münster. Er hat schon in einigen Städten beim Bau solcher Anlagen beraten. Das Jupa will den Prozess ebenfalls begleiten und unterstützen.

5) Jahresrückblick

Emilia und Melin schauten zurück auf die Legislaturperiode und die verschiedenen Projekte und Aufgaben, mit denen sich das Jupa beschäftigt hat und weiterhin beschäftigt (unter anderem Skate-Anlage, Poetry Slam, Graffiti-Aktion, Bürgerfest). Der Vorstand dankte im Namen des gesamten Jupa den beiden Betreuern Peter und Daniel sowie dem früheren Vorstand um Dominik Budych, außerdem der Beigeordneten Annette Herz und der Jugendamtsleiterin Stephanie Dellit für die gute Zusammenarbeit. Henrik dankte anschließend seinen Vorstandskollegen. Zuletzt blickte auch Koordinator Daniel Oelbracht auf die Legislaturperiode zurück, lobte das Engagement der Delegierten, die anfangs noch unter den Corona-Einschränkungen gearbeitet haben. Er drückte seine Freude darüber aus, dass sich zahlreiche Delegierte entschieden haben, erneut zur das Jupa zu kandidieren.

6) Wahl zum Jupa

Peter Burek und Daniel Oelbracht berichteten von den Vorbereitungen. Fest steht, dass es 16 Bewerberinnen und Bewerber gibt sowie 2848 Wahlberechtigte. Die Wahl wird wie geplant in der Woche 27. November bis 2. Dezember stattfinden.

7) nächste Sitzungstermine

Die konstituierende Sitzung des neuen Parlaments soll am Montag, 15. Januar 2024 stattfinden. Weitere Termine werden dann in Absprache mit den neuen Delegierten festgelegt.

8) Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endete gegen 20 Uhr. Für die Delegierten folgte im Anschluss noch ein Arbeitstreffen und eine Abschlussfeier.